

INHALT

I.	PROLOG: REICHWEITEN DES KORRIDORS	9
I.I	Am Leitfaden den Korridor-Begriffs	14
I.II	Revolution versus Evolution? Lektüren des Korridors	20
I.III	Stress-Schatten: Architektur, Historiographie und kulturelle Evolution (Zur Methode I)	29
I.IV	Von den Transversalen zu den Tangentialen: Der Korridor-Zelle-Komplex zwischen Typologie, Hodologie und Sphärologie (Zur Methode II)	36
I.V	Zusammenfassung und Ausblick	47
	Bildtafeln	50
II.	BELETAGE, ENFILADE UND DISTRIBUTION: ZUR EMERGENZ DES HÖFISCHEN GEHEIMKORRIDORS	59
II.I	Transversalenherrschaft: Horizontale Differenzierung in der Palastbaukunst des Spätmittelalters und der Frührenaissance (Papstpalast Avignon, Vatikanpalast, Palazzo Venezia)	64
II.II	Korridore zwischen der Korridorlosigkeit: Das italienische Piano nobile der Renaissance und der städtische Hoch-Korridor	70
II.III	Korridore auf der Beletage: Zur Grundrissarbeit in der französischen Hofarchitektur des 16., 17. und 18. Jahrhunderts	79
II.IV.	Zusammenfassung und Ausblick	88
	Bildtafeln	90
III.	DER KORRIDOR-ZELLE-KOMPLEX UND DIE VERANSTALTUNG DER DISZIPLIN IM 18. UND 19. JAHRHUNDERT	117
III.I	Kreuzgang, Zelle, Korridor: Zur Vorbildfunktion des Klosters	121
III.II	Das Krankenhaus zwischen „Korridorstil“ und Pavillonplan	125
III.III	Verdoppelte Korridore, vereinsamte Korridore: Die „Gefängniswissenschaft“ zwischen Aufstieg und Fall des „Separaten Systems“	136
III.IV	System Vauban versus System Belfas: Der Korridor im Kasernenbau	144
III.V	„So'n richtiger Graulkorridor“: Flurgemeinschaften in Mietskasernen	151
III.VI	Zusammenfassung und Ausblick	156
	Bildtafeln	158

IV.	„DIE EIGENEN VIER WÄNDE“: DAS ENGLISH COUNTRY HOUSE UND DER PURITANISMUS	205
IV.I	Korridore im Piano nobile: Der Beitrag des Palladianismus	211
IV.II	Vom „Grand Corridor“ zum Labyrinth: Die Gentrifizierung des Korridors im Spätviktorianismus	217
IV.III	Psychopathologien des Puritanismus: Die Welbeck Abbey des fünften Herzogs von Portland und Sarah Winchesters „Mystery House“ im Vergleich	226
IV.IV	Der Korridor als Statussymbol: Über das English Terraced House der Arbeiterklasse	232
IV.V	Zusammenfassung und Ausblick	235
	Bildtafeln	238
V.	UNHEIMLICHE KORRIDORE	259
V.I	„Nicht Herr im eigenen Haus“? Sigmund Freuds Korridore	263
V.II	„Adäquat allein der Leiche zur Behausung“: Walter Benjamins Korridore	269
V.III	Immanenz des Gesetzes: Franz Kafkas Korridore und die „zwei Stadien der Architektur“	275
V.IV	Zusammenfassung und Ausblick	284
	Bildtafeln	286
VI.	INTERNALISIERUNG VERSUS EXTERIORISIERUNG: DER KORRIDOR ZWISCHEN BEWEGUNGSWISSENSCHAFTEN UND GEOPOLITIK	295
VI.I	Moderne Anti-Korridore (1): Taylor-Pfade	299
VI.II	Moderne Anti-Korridore (2): Die <i>promenade architecturale</i> und das „Haus als Weg und Platz“	306
VI.III	Korridore für das Kollektiv: „Sozialer Kondensator“ versus „rue interieur“	311
VI.IV	Von Innen nach außen: Geografisch-militärisch-humanitäre Korridore nach dem Versailler Vertrag	318
VI.V	Zusammenfassung	322
	Bildtafeln	324

VII. EPILOG: PARANOISCHE CHREODOLOGIE	343
Bildtafeln	354
Danksagung	359
Bibliographie	360
Bildquellen	369
Personen- und Ortsregister	373
Über den Autor	380